

Schweizer radelt bei Tour de Kreisle mit

Soziales Alt und Jung fahren bei der Tour de Kreisle mit. Was eint, ist der Spaß am Radeln und der Benefizgedanke.

Kreis Göppingen. Das älteste Ehepaar, das zusammen bei der Tour de Kreisle mitfährt, und der jüngste Teilnehmer liegen ganze 68 Jahre auseinander. Alle sind, unabhängig vom Alter, mit Begeisterung dabei. Der elfjährige Johannes Stölzle hat zudem sicher den längsten Anfahrtsweg aller Teilnehmer. Für eine Woche bei seinem Großvater Rudi Wagner in Wangen zu Besuch, ist er aus dem Schweizer Kanton Aargau mit seinem eigenen Fahrrad angereist. Zusammen im Enkel-Großvater-Gespann sind die beiden schon im vergangenen Jahr mit dabei gewesen. Der Elfjährige freut sich darüber, einen Tag lang mitzufahren, da er auch zuhause viel Sport macht. Fußball und Feldhockey spielt der aus Aarburg stammende Johannes Stölzle in seiner Freizeit.

Mit elektrischer Unterstützung – einem E-Bike – sind auch das Ehepaar Irmgard und Alfred Fritz aus Albershausen dabei. Die 78-Jährige und der 79-Jährige sind schon seit etlichen Jahren bei der Tour de Kreisle mit unterwegs – Irmgard Fritz mit zwölf Teilnahmen schon ein paar Jahre länger als ihr Ehemann. Der ehemals selbständige Sportartikelhändler Alfred Fritz freut sich vor allem über die vielen netten Gespräche, die während der Tour zustandekommen: „Man trifft sehr viele nette Kameraden“ aus den vergangenen Jahren. Zudem lerne man neue Leute kennen und komme so mit vielen Menschen in Kontakt. „Zusätzlich ist man ein bisschen sportlich unterwegs“, sagt Alfred Fritz. Er findet jedoch, dass die Gruppe ein bisschen zu groß ist. Es sei toll gewesen, als die Gruppe noch 30 Radler zählte.

Die dritte Etappe der Benefizrundfahrt zugunsten des stationären Hospizes in Faurndau führt heute unter anderem nach Donzdorf, Böhmenkirch und Geislingen. Für morgen nimmt sich die Gruppe die Fahrt nach Deggingen, Wiesensteig und Gruibingen vor. Die Tour de Kreisle endet am Freitag. *Daniel Wagner*



Rudi Wagner und Enkel Johannes Stölzle. *Foto: Daniel Wagner*